

Bildstock zwischen Blankenbach und Krombach

Kreisheimatpflege Aschaffenburg: Inschrift nicht mehr leserlich – Gedenktafel mit der Inschrift hergestellt

JOHANNESBERG. Landrat Alexander Legler übergab bei einer kleinen Feierstunde den erneuerten Bildstock mit Gedenktafel zwischen Blankenbach und Krombach der Öffentlichkeit. Der Bildstock wurde durch den Kreisbauhof nach erfolgtem Straßenbauarbeiten auf der Kreisstraße AB 12 um 12,5 m nach Westen versetzt und das Umfeld mit Natursteinen gepflastert.

Da die ursprüngliche Inschrift des Bildstocks nicht mehr leserlich war, wurde auf Anregung von Norbert Kunkel und Kilian Peter eine Gedenktafel mit der Inschrift hergestellt und an einem Sandstein in der Nähe des Bildstocks angebracht. Daneben wurde zudem gemeinsam ein Baum gepflanzt.

Der Bildstock aus dem Jahr 1733, stand der Überlieferungen zu Folge schon immer an der Straße nach Krombach an der Krom-



Landrat Alexander Legler mit Blankenbachs Bürgermeister Matthias Müller, Kreisheimatpfleger Michael Rosner, Norbert Kunkel und Kilian Peter vom örtlichen Heimat- und Geschichtsverein.

Foto: Christiane Schmitt

bachbrücke im Wiesengrund in der Flurabteilung »Vordere Kromhacker«. Er wurde samt der Keramik im Jahr 1984 restauriert. Eigentümer war ehemals Johann Staab aus Kleinblankenbach. Inschrift im Sockel:

DIESEN BIELTST
EIN HAT ATTAM
RÖLL UND SEINEN
HAUSFRAUWEN
EHLIESABETH DER
ZEIT WOHNHAFT
IN BLANKENBACH

GOTT ZU EHREN LASEN AUF-
RICHTEN.

Auf der Vorderseite befindet sich nach Vorlage des Keramikers Ohmhaus aus Schöllkrippen eine Pieta. Die Seitennischen zeigen St. Kilian (Kirchenpatron von Blankenbach), Hl. Katharina (Kirchenpatronin von Ernstkirchen). Ernstkirchen war die Mutterkirche von Kleinblankenbach, Krombach war die Mutterkirche für Großblankenbach.

Der Bildstock hat wohl schon immer dort an der Straße nach Krombach an der Krombachbrücke gestanden, denn es war der Kirchweg und der Totenweg der Großblankenbacher nach Krombach. Bereits 1845 ist er auf dem Urkataster eingezeichnet.

(Text: Pressestelle des Landratsamtes Aschaffenburg, bearbeitet von Michael Rosner nach Vorlage von Dietmar Hofmann)

Michael Rosner